

Informationspflichten bei einer Erhebung von Daten bei betroffenen Personen nach Art. 12 und 13 DSGVO

1. Bezeichnung der Verarbeitungstätigkeit

- Bedarfsumfrage zur Kinderbetreuung

2. Namen und Kontaktdaten des Verantwortlichen

Gemeinde Neudrossenfeld
Adam-Seiler-Straße 1
95512 Neudrossenfeld

E-Mail: poststelle@neudrossenfeld.de
Telefon: 09203 993 – 0 Telefax: 09303 993 – 19

Sachbearbeiter:

- Frau Gebelein
- Frau Nützel
- Frau Paulini
- Herr Schröder

3. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

Herr Christopher Schröder
Adam-Seiler-Straße 1
95512 Neudrossenfeld

E-Mail: datenschutz@neudrossenfeld.de
Telefon: 09203 993 – 14

4. Zwecke und Rechtsgrundlagen der Verarbeitung

Ihre Daten werden für die Organisation und der Durchführung einer Bedarfsermittlung für künftige Betreuungsbedarfs in der Gemeinde Neudrossenfeld erhoben. Die Datenverarbeitung beruht auf Art. 6 Abs. 1 Buchstabe a) DSGVO.

5. Empfänger oder Kategorien der personenbezogenen Daten

Ihre personenbezogenen Daten werden ggf., sofern dies aus Nachweis- bzw. Prüfungsgründen ggü. der Förderstelle für den Nachweis des Bedarfs erforderlich ist, weitergeleitet an:

- Regierung von Oberfranken
- Landratsamt Kulmbach

6. Übermittlung von personenbezogene Daten an ein Drittland

Eine Übermittlung von personenbezogenen Daten an Drittländer finden nicht statt.

7. Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten

Ihre Daten werden nach der Erhebung bei der Gemeinde Neudrossenfeld für die Erstellung des Bedarfsplans und anschließend für Archivierungszwecke gespeichert.

8. Betroffenenrechte

Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, haben Sie das Recht, Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO). Sollten unrichtige personenbezogenen Daten verarbeitet werden, haben Sie ein Recht auf Berichtigung (Art. 16 DSGVO).

Sie können die Löschung (Art. 17 DSGVO) oder die Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DSGVO) verlangen und Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 21 DSGVO).

Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (Art. 20 DSGVO).

Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft die öffentliche Stelle, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind. Weiterhin besteht ein Beschwerderecht beim Bayerischen Landesbeauftragten für den Datenschutz.

9. Widerrufsrecht bei Einwilligung

Wenn Sie in die Datenerhebung durch den Verantwortlichen (siehe 1. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen) durch eine entsprechende Erklärung eingewilligt haben, können Sie die Einwilligung jederzeit für die Zukunft widerrufen.

10. Pflicht zur Bereitstellung der Daten

Sie sind nicht dazu verpflichtet die Daten anzugeben. Sie teilen Ihre Daten freiwillig mit und stimmen damit der Verarbeitung im Sinne der Art. 4 Satz 1 Nrn. 1 u. 2 und Art. 6 Abs. 1 Buchstabe a) DSGVO zu. Ohne die Angabe der Daten kann die Bedarfsermittlung nicht erfolgen.